

Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern · D-19048 Schwerin

An die Träger der Kindertageseinrichtungen
des Landes M-V über die
örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe
- gemäß Verteiler -

bearbeitet von: Maria Netzeband

Telefon: 0385 / 588-17424

AZ: VII-367-00000-2023/025-009

E-Mail: M.Netzeband@bm.mv-regierung.de

Nachrichtlich:

Kommunale Landesverbände M-V
LIGA der freien Wohlfahrtspflege M-V
Kita-Landeselternrat M-V
Landesamt für Gesundheit und Soziales

Schwerin, 27. Mai 2025

Ausschließlich per E-Mail

Rundbrief Nr. 3/2025

Förderung im Rahmen des Modellprojektes „Schwimmstarter-Kitas“

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Fachkräfte,

ich möchte Sie über die aktuellen Entwicklungen im Modellprojekt zur frühkindlichen Wassergewöhnung informieren.

Das bisher unter dem Namen „Aqua-Kitas“ bekannte Modellprojekt wird ab sofort unter dem Titel „Schwimmstarter-Kitas“ weitergeführt. Die Umbenennung erfolgte, um den Zweck des Projektes noch klarer und eingängiger zu benennen – es geht darum, Kinder frühzeitig und spielerisch mit dem Element Wasser vertraut zu machen, erste sichere Erfahrungen im Wasser zu ermöglichen und damit den Grundstein für das anschließende Schwimmen zu legen.

Hausanschrift:
Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstr. 124 · D-19055 Schwerin

Postanschrift:
Ministerium für Bildung und
Kindertagesförderung
Mecklenburg-Vorpommern
D-19048 Schwerin

Telefon: +49 385 588-0
Telefax: +49 385 588-17082
poststelle@bm.mv-regierung.de
www.bm.regierung-mv.de

Allgemeine Datenschutzinformationen: Der telefonische, schriftliche oder elektronische Kontakt mit dem Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern ist mit der Speicherung und Verarbeitung der von Ihnen ggf. mitgeteilten personenbezogenen Daten verbunden. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Europäischen Union in Verbindung mit § 4 Abs. 1 Landesdatenschutzgesetz (DSG M-V). Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/bm/Ministerium/Datenschutzhinweise>.

Besonders freue ich mich darüber, dass die zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 15.000,00 Euro auch im zweiten Jahr in Folge vollständig ausgeschöpft wurden. Das große Interesse zeigt, wie wichtig und richtig dieser Weg ist. Auch im kommenden Jahr wird das Land erneut Fördermittel zur Verfügung stellen, um möglichst vielen Kindertageseinrichtungen die Teilnahme an dem Projekt zu ermöglichen.

Ein weiterer wichtiger Baustein des Projektes ist die Qualifizierung pädagogischer Fachkräfte: Im Januar fand die erste Ausbildungswelle zur/zum „**Instruktorin/Instruktor – Wassergewöhnung**“ statt. Dabei konnten 21 Fachkräfte erfolgreich geschult werden. Die zweite Ausbildungswelle findet am **12. und 13. September 2025** in Schwerin statt. Diese kompakte Ausbildung kombiniert ein Online-Meeting, Selbststudium, zwei intensive Präsenztage vor Ort und ein Zertifikat des Deutschen Schwimmlehrerverbandes e. V. – speziell entwickelt, um Kindern in Kindertageseinrichtungen den sicheren Umgang mit Wasser spielerisch näherzubringen. **Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail möglich: saskia.pfeifer@schwimmlehrerverband.de.**

Bitte beachten Sie, dass für den Erwerb der Rettungsfähigkeit im Rahmen dieses Kurses das Vorliegen einer gültigen Erste-Hilfe-Ausbildung (nicht älter als zwei Jahre) sowie eine gewisse körperliche Grundfitness und die Fähigkeit, sicher abzutauchen, erforderlich sind. Die schwimmtechnischen Voraussetzungen sind dem Beiblatt zu entnehmen. Kindertageseinrichtungen, die im kommenden Jahr eine Förderung beantragen möchten, können die Weiterbildung bereits in diesem Jahr absolvieren. Die Kosten für die Teilnahme werden im Rahmen der Förderung im Nachhinein übernommen.

Ich danke Ihnen sehr für Ihr Engagement – gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, dass Kinder mit Freude und Sicherheit erste Erfahrungen im Wasser sammeln können.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Dr. Birgit Mett

Abteilungsleiterin für Kindertagesförderung,
allgemein bildende Schulen und Inklusion